



Streik

3.2. Briefe an Schulleitungen, Behörden und Eltern (Textbausteine)

An Erziehungsdirektion/ Behörde

<Datum>

Betr.: Frauenstreiktag 14. Juni 2019: Keine Tests oder Prüfungen

Sehr geehrte

Wie Sie sicher bereits gehört haben, findet am 14. Juni 2019 ein landesweiter Frauenstreik- und Aktionstag statt – für Gleichstellung und gegen jede Form von Sexismus und Gewalt gegen Frauen. Er bietet allen Frauen und solidarischen Männern die Gelegenheit, auf fortdauernde Probleme bei der Gleichstellung aufmerksam zu machen.

Zweifellos wird es auch an Schulen und anderen Bildungseinrichtungen Streiks und Aktionen von Lehrpersonen geben. Und es kann gut sein, dass sich auch Schülerinnen der nachobligatorischen Stufe und möglicherweise auch jüngere Schülerinnen beteiligen.

Wir sind daher der Meinung, dass an diesem Tag keine Prüfungen oder Tests stattfinden sollten, damit Schülerinnen nicht ihre Noten gefährden und Lehrerinnen nicht in Konflikt mit ihrem professionellen Verantwortungsgefühl geraten.

Wir bitten Sie daher dafür zu sorgen, dass am 14. Juni keine Prüfungen und Tests durchgeführt werden.

Darüber hinaus fordern wir Sie auf, die Aktivitäten von Lehrpersonen zugunsten der verfassungsmässig verankerten Gleichstellung zu akzeptieren und auf jegliche Sanktionen gegenüber Lehrpersonen zu verzichten, die sich am Streik beteiligen.

Die Schulleitungen rufen wir dazu auf, auf Sanktionen oder Behinderungen zu verzichten und im Gegenteil die Diskussion über Gleichstellungsfragen im Vorfeld und am 14. Juni zu fördern, insbesondere zur Frage, wie die Schule dazu beitragen kann, Geschlechtsstereotypen aufzubrechen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und sehen Ihrer Antwort mit Interesse entgegen.

Mit freundlichen Grüssen

An Schulleitungen

<Datum>

Betr.: Frauenstreiktag 14. Juni 2019: Keine Tests oder Prüfungen

Sehr geehrte

Wie Sie sicher bereits gehört haben, findet am 14. Juni 2019 ein landesweiter Frauenstreik- und Aktionstag statt – für Gleichstellung und gegen jede Form von Sexismus und Gewalt gegen Frauen.



Streik

Er bietet allen Frauen und solidarischen Männern die Gelegenheit, auf fortdauernde Probleme bei der Gleichstellung aufmerksam zu machen.

Auch an unserer Schule sollen Streiks und Aktionen von Lehrpersonen stattfinden. Und es kann gut sein, dass sich auch Schülerinnen der nachobligatorischen Stufe und möglicherweise auch jüngere Schülerinnen am Streik beteiligen wollen.

Wir sind daher der Meinung, dass an diesem Tag in unserer Schule generell keine Prüfungen oder Tests stattfinden sollten, damit Schülerinnen nicht ihre Noten gefährden und wir Lehrerinnen nicht in Konflikt mit unserem professionellen Verantwortungsgefühl geraten.

Wir bitten Sie daher dafür zu sorgen, dass am 14. Juni keine Prüfungen und Tests durchgeführt werden.

Darüber hinaus fordern wir Sie auf, die Aktivitäten von Lehrpersonen zugunsten der verfassungs- mässig verankerten Gleichstellung zu akzeptieren und auf jegliche Sanktionen gegenüber Lehrpersonen zu verzichten, welche sich am Streik beteiligen. Wir rufen dazu auf/ würden es begrüßen, wenn im Vorfeld und am 14. Juni selbst in unserer Schule die Diskussion über Gleichstellungsfragen aktiv gefördert würde, insbesondere die Frage, wie wir dazu beitragen können, Geschlechterstereotypen im Bildungsbereich aufzubrechen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und sehen Ihrer Antwort mit Interesse entgegen. Mit freundlichen Grüßen

An Eltern

<Datum>

Betr.: Frauenstreiktag 14. Juni 2019

Liebe Eltern,

Wie Sie sicher bereits gehört haben, findet am 14. Juni 2019 ein landesweiter Frauenstreik- und Aktionstag statt – für Gleichstellung und gegen jede Form von Sexismus und Gewalt gegen Frauen. Er bietet allen Frauen und solidarischen Männern die Gelegenheit, auf fortdauernde Probleme bei der Gleichstellung aufmerksam zu machen.

Auch an unserer Schule werden Streiks und Aktionen von Lehrpersonen stattfinden. Unter anderem werden wir (*Programm vorstellen*).

Daher fällt der Unterricht am 14. Juni aus/ fällt der Unterricht am Nachmittag aus/...

Wir bitten Sie, eventuelle Unannehmlichkeiten zu entschuldigen, welche für Sie durch die Aktivitäten am 14. Juni entstehen könnten. Und wir laden Sie ein, die Aktionen zu unterstützen und wenn möglich daran teilzunehmen. Gleichstellung geht uns alle an, auch die Männer!

Für die Schülerinnen und Schüler haben wir einen Minimaldienst organisiert, sie werden (...) betreut.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis. Freundliche Grüsse